9.-11. März 2018 in Münster

Wir sind Kirche-Tagung „Gerechtigkeit säen, Frieden ernten“ und 41. öffentliche Bundesversammlung

> aktualisierter Ablaufplan (PDF 1 Seite) **neu** > Foto-Strecke
> Texte zur Tagung und Bundesversammlung > Presse-Echo

Zwei Monate vor dem 101. Deutschen Katholikentag mit dem Leitwort „Suche Frieden“ lud die KirchenVolksBewegung *Wir sind Kirche* in die Katholisch-soziale Akademie Franz Hitze Haus in der Stadt des Westfälischen Friedens ein. Das Leitwort des Katholikentags ist dem Psalm 34 entnommen: „Meide das Böse, tue das Gute. Suche den Frieden und jage ihm nach.“

Die Friedenstagung der KirchenVolksBewegung vom 9. bis 11. März 2018 im Vorfeld des Katholikentags fand im Oscar-Romero-Saal des Franz Hitze Hauses statt. Nach der Begrüßung durch den Leiter der Katholisch-sozialen Akademie, **Antonius Kerkhoff**, führten **Günther Doliwa** vom *Wir sind Kirche*-Bundesteam aus biblischer und **Pfarrer Norbert Arntz** vom *Institut für Theologie und Politik* (ITP) aus befreiungstheologischer Sicht in das Friedensthema ein.



Den Hauptvortrag am Samstagvormittag hielt **Prof‘in Dr. Margit Eckholt** vom Institut für Katholische Theologie der Universität Osnabrück (> Plakat):

Verwundbarkeit und Compassion – Befreiung im Dienst des Friedens
Friedenstheologische Überlegungen in interkultureller Perspektive

Mit der Friedensenzyklika „Pacem in terris“ (1963), der Pastoralkonstitution „Gaudium et spes“ (1965) und der 2. Generalversammlung des lateinamerikanischen Episkopats in Medellín (1968) sind Grundlagen einer neuen Friedenstheologie geschaffen worden. Es wurde Abschied genommen von der bereits in der Antike diskutierten Theorie des „gerechten Krieges“; in das Zentrum rückt die Frage nach dem „gerechten Frieden“. Friede ist „Werk der Gerechtigkeit” und „Frucht der Liebe”. Diese Grundlagen stehen heute in Zeiten von Migration und Gewalt besonders auf dem Prüfstand. In interkultureller und befreiungstheologischer Perspektive wird der Vortrag Grundlagen einer Friedenstheologie für die Gegenwart skizzieren.



Der **Samstagnachmittag** diente der konkreten Weiterarbeit am Friedensthema in den verschiedenen Bereich. Daran schloss sich die **41. öffentliche *Wir sind Kirche*-Bundesversammlung**. Der Leiter des Bereichs Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Katholikentags, **Thomas Arzner**, informierte über das offizielle Programm, das ab dem 12. März im Internet abrufbar ist. Danach wurden die einzelnen *Wir sind Kirche*-Veranstaltungen auf dem Katholikentag sowie das umfangreiche Programm des Katholikentag *plus* der Reformgruppen in der evangelischen Erlöserkirchengemeinde und im angrenzenden Paul-Gerhardt-Haus vorgestellt. Am **Samstagabend** präsentierten **Günther Doliwa** und **Renate Luig** einen literarisch-musikalischen Droste-Hülshoff-Abend (> Plakat). Am Sonntag wurde der **Gottesdienst** zum **Welttag der Frauenordination** wegen des schlechten Wetters im Franz Hitze Haus gefeiert, bei dem auch des wenige Stunden zuvor verstorbenen Kardinals Karl Lehmann gedacht wurde.

> Einladungsflyer und Programm mit Anmeldeabschnitt Papier (PDF 2 Seiten)
> zum Anmeldeformular

Foto-Strecke



Tagungsmappe mit nachdenklich machendem Tippfehler



Antonius Kerkhoff, der Leiter des FHH, begrüßt



Einführung in die Friedensthematik durch Günther Doliwa ...



... und durch Norbert Arntz vom ITP



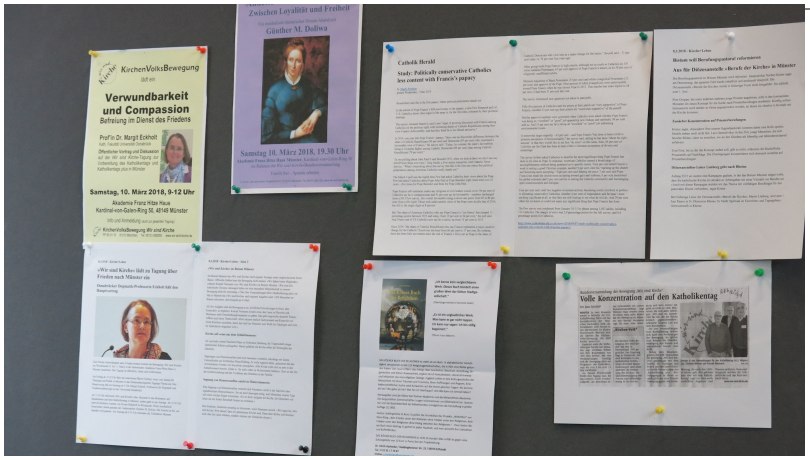
Renate Luig eröffnet das Plenum am Samstagmorgen



Prof‘in Dr. Margit Eckholt hält den sehr inhaltsreichen Hauptvortrag



Christian Weisner dankt der so engagierten Referentin sehr herzlich



Erste Presse-Echos zur Bundesversammlung



Thomas Arzner informiert umfassend über den Katholikentag



Bei der anschließenden Bundesversammlung: Birgit Kälberer



... und auch ein offenes Wort von Hanspeter Schladt





Droste-Hülshoff-Abend von und mit Günther Doliwa



Gottesdienst zum Weltgebetstag für Frauenordination


Wegen des schlechten Wetters diesmal im Franz Hitze Haus

Texte zur Tagung und Bundesversammlung

Hintergrundmaterial für den Vortrag von Prof’in Dr. Margit Eckholt

„Gerechter Friede“ Wort der Deutschen Bischofskonferenz vom 27.09.2000, 4. Auflage 2013 > PDF (168 Seiten)

„Gewaltfreiheit: Stil einer Politik für den Frieden“ Botschaft von Papst Franziskus zum Weltfriedenstag 2017 > Link

Dr. Hildegund Keul:Verwundbarkeit wagen. Kirche in heterogener Gegenwart > evangel 2/2014

Dr. Thomas Nauerth: Zum Weltverständnis gewaltfreien Handelns

Virginia R. Azcuy / Margit Eckholt (Hg.): Friedens-Räume. Interkulturelle Friedenstheologie in feministisch-befreiungstheologischen Perspektiven, ISBN: 978-3-7867-3132-0, erscheint im April 2018 > Verlags-Info

Presse-Echo

»Wir sind Kirche« lädt zu Tagung über Frieden nach Münster ein
> Kirche+Leben 8.3.2018

Volle Konzentration auf den Katholikentag
> Westfälische Nachrichten 11.3.2018

Zäher Wandel im Vatikan
> WDR 5 Politikum - Meinungsreportage 12.3.2018

Zuletzt geändert am 23.03.2018